Mittlerer feuerwehrtechnischer Dienst

Copyright: Stadt Frankfurt am Main, Fotograf: Uwe Nölke

Ablauf und Inhalte der Ausbildung

Die Ausbildung im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst gliedert sich in drei Abschnitte:

Abschnitt I - Feuerwehrgrundlehrgang (24 Wochen)
Die feuerwehrtechnischen Grundkenntnisse werden in Frankfurt durch unsere eigene Feuerwehrakademie vermittelt. Hierfür stehen zahlreiche Schulungsräume und Übungsobjekte zur Verfügung sowie das seit 2012 bestehende Feuerwehr- und Rettungs-Trainings-Center (FRTC). Als junge:r Feuerwehrbeamt:in erbringst du zusätzlich schriftliche Leistungsnachweise in den Fachthemenbereichen und absolvierst das Deutsche Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold und das Rettungsschwimmabzeichen in Bronze.

Nach erfolgreichem Abschluss dieses Abschnittes verfügst du über die Befähigung für die Tätigkeit als Truppfrau:mann.

Abschnitt II – Praktikum 1 (27 Wochen)
Während deines ersten Feuer- und Rettungswachen Praktikums wirst du im Einsatzdienst zunächst als Truppfrau:mann unter Aufsicht auf einem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) eingesetzt. Ein besonderer Schwerpunkt in dieser Zeit bildet die Ausbildung zum:zur Rettungssanitäter:in an unserem Frankfurter Institut für Rettungsmedizin und Notfallrettung (FIRN).

Kontakt: Feuerwehr Frankfurt, Frau Hock, Frau Mertens oder Frau Schaffner,
Tel.: (069) 212 – 72 03 26, (069) 212 – 72 03 27, (069) 212 – 72 03 28,
E-Mail: info.wf.mfd@stadt-frankfurt.de

Abschnitt III – Praktikum 2 mit Laufbahnprüfung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst (27 Wochen)
Das zweite Praktikum umfasst das Heranführen an die Tätigkeit einer:eines Truppführerin:Truppführers unter Aufsicht im Einsatzdienst auf einem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs (HLF). Innerhalb dieses Praktikums absolvierst du die Ausbildung für die Führerscheinklasse CE inklusive einer Sonderausbildung für das Verhalten bei Einsatzfahrten. Zusätzlich wird hier die Befähigung zum Bedienen von Pumpen, Aggregaten und Bergungsgeräten erlangt.

Die standortbezogene Zusatzausbildung findet während der Praktika statt. Die Laufbahnprüfung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst wird an der hessischen Landesfeuerwehrschule, die Abschnitte I bis III werden bei der Berufsfeuerwehr Frankfurt am Main durchgeführt.

Prüfungen
Mit der Laufbahnprüfung endet die Ausbildung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst. Die Prüfung kann einmal wiederholt werden.

Bewerbungsinformationen
Du kannst dich jederzeit für einen Ausbildungsbeginn entweder zum 01. April oder 01. Oktober eines Jahres bewerben.

Bitte lasse uns folgende Unterlagen zukommen:
- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf

Bitte bewerbe dich nach Möglichkeit online über unser Jobportal. Die Ausschreibung findest du unter stadtfrankfurtjobs.de/Brandmeisterin-wmd-im-mittleren-feuerwehrtechnischen-Dienst-de-j436.html.

Falls du dich nicht online bewerben kannst, sende uns bitte nur die o. g. Bewerbungsunterlagen zu. Zusätzlich eingereichte Unterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Des Weiteren bitten wir dich, keine Bewerbungsmappen, Klarsichthüllen o. Ä. zu verwenden.

Die Stadt Frankfurt am Main strebt an, den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht!

Hinweise für Brillen- und Kontaklinsenträger:innen und Bewerber:innen mit einer anderen Sehminderung:
Nach Eingang und Prüfung deiner Bewerbung erhältst du von uns den Vordruck für das augenärztliche Attest, den du deinem Augenarzt vorlegen kannst.

Kontaktlinsen dürfen aus Unfallverhütungsgründen nicht getragen werden.

Kontakt: Feuerwehr Frankfurt, Frau Hock, Frau Mertens oder Frau Schaffner,
Tel.: (069) 212 – 72 03 26, (069) 212 – 72 03 27, (069) 212 – 72 03 28,
E-Mail: info.wf.mfd@stadt-frankfurt.de

Kosten für ein ärztliches Attest oder für sonstige Auslagen können von uns nicht übernommen werden.

Bitte bewerbe dich online unter stadtfrankfurtjobs.de/Brandmeisterin-wmd-im-mittleren-feuerwehrtechnischen-Diens-de-j436.html.

Auswahlverfahren

Nach Eingang der Bewerbung wird geprüft, ob du gemäß der Hessischen Feuerwehr-laufbahnverordnung (HFeuerwLV) die Voraussetzungen für eine Einstellung in den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst erfüllst. Zur abschließenden Klärung müssen gegebenenfalls weitere Unterlagen vorgelegt werden.

Erfüllst du grundsätzlich die Voraussetzungen, verbleiben deine Unterlagen zunächst in der Warteliste für den Eignungstest.

Ca. sechs Wochen vorher erhältst du eine Einladung zu einem schriftlichen sowie praktisch - sportlichen Eignungstest. Hast du den schriftlichen Eignungstest bestanden, folgt im Anschluss daran die praktisch-sportliche Prüfung. Die Eignungsprüfungen für eine Einstellung finden ca. 8 Monate vor dem möglichen Einstellungstermin (jährlich 01. April und 01. Oktober) statt.

Schriftlicher Eignungstest

Beispielaufgaben aus unserem schriftlichen Eignungstest findest du im Downloadbereich.

Die Volkshochschule (VHS) Frankfurt am Main bietet Vorbereitungskurse auf den Einstellungstest für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst an. Termine für die nächsten Vorbereitungskurse werden im Internet rechtzeitig bekannt gegeben.

Für Bewerber:innen, die bereits zweimal am schriftlichen Eignungstest teilgenommen haben, besteht die Möglichkeit einer weiteren Testteilnahme.

Praktisch-sportlicher Eignungstest

Die Einsatzkräfte der Feuerwehr müssen natürlich in der Lage sein, sicher in Höhen und beengten Räumen arbeiten zu können. Daher erfolgt vor dem eigentlichen Fitnesstest ein, natürlich gesichertes, Leitersteigen bis in rund 30 Meter Höhe sowie eine Begehung unserer Atemschutzübungsstrecke mit angelegter Gesichtsmaske. Im Rahmen der Atemschutz-übungsstrecke ist an einem Schlaggerät ein 22 Kilogramm schweres Gewicht 30-mal über eine Seilrolle anzuheben und abzusenken. Im Anschluss daran ist ein Hindernisparcours (Zirkeltraining) zu bewältigen. Dieser setzt sich aus einem wiederholten Hürdenlauf über drei Schwedenbänke und einen Bock sowie unter einem Pferd hindurch, Hocksprüngen im Armstütz, einem seitlichen Schwung aus dem Stütz über den Barrenholm und Sit-ups in max. 4:00 Minuten zusammen. Danach ist unmittelbar an den Parcours anschließend ein Treppenlauf zu bewältigen. Hierbei muss der:die Proband:in zwei Schlauchtragekörbe in max. 1:30 Minuten in das siebte Obergeschoss tragen.

Kontakt: Feuerwehr Frankfurt, Frau Hock, Frau Mertens oder Frau Schaffner,
Tel.: (069) 212 – 72 03 26, (069) 212 – 72 03 27, (069) 212 – 72 03 28,
E-Mail: info.wf.mfd@stadt-frankfurt.de

Um diesen Test erfolgreich zu bewältigen, ist jedoch eine überdurchschnittliche Fitness nötig und man tut sicherlich gut daran, sich gezielt und rechtzeitig durch Kraft- und Ausdauertraining auf den Test vorzubereiten.

Für Bewerber:innen, die bereits einmal am praktisch-sportlichen Eignungstest teilgenommen haben, besteht die Möglichkeit einer weiteren Testteilnahme.

Vorstellungsgespräch

Hast du beide Teilprüfungen erfolgreich absolviert, erfolgt etwa drei Wochen später ein Vorstellungsgespräch. Eine Liste mit den vor dem Gespräch vorzulegenden Unterlagen wird dir nach den bestandenen Tests ausgehändigt.

Amtsärztliche und arbeitsmedizinische Untersuchung

An das erfolgreiche Vorstellungsgespräch schließt sich als letzter Teil des Auswahlverfahrens circa drei Wochen später eine arbeitsmedizinische sowie eine amtsärztliche Untersuchung an. Wird dir eine gesundheitliche Eignung bescheinigt, kann bei gleichbleibender Eignung und gegebenenfalls nach Klärung einzelfallbezogener Sachverhalte eine Einstellung in den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst bei der Stadt Frankfurt am Main Branddirektion erfolgen.

Kontakt: Feuerwehr Frankfurt, Frau Hock, Frau Mertens oder Frau Schaffner,
Tel.: (069) 212 – 72 03 26, (069) 212 – 72 03 27, (069) 212 – 72 03 28,
E-Mail: info.wf.mfd@stadt-frankfurt.de